

Weitere LEADER-Förderung für Altshausen für das touristische Projekt „Weitblick“

Die Gemeinde Altshausen hat im Rahmen des LEADER-Regionalbudgets eine Zusage zur Förderung des Pilotprojekts „Weitblick“ erhalten, welches zusammen mit der Tourismus Oberschwaben GmbH (OTG) Bad Schussenried im Bereich der Ortsmitte in den nächsten Monaten umgesetzt werden soll.

Ziele des Projekts „Weitblick“:

- Stärkung der Attraktivität der Landesfernradwege in Oberschwaben-Allgäu, insbesondere des Oberschwaben-Allgäu-Radwegs (unter anderem soll dieses Ziel durch eine verbindende Erlebnisinszenierung erreicht werden. Ein Teil dieser Inszenierung ist die Installation sogenannter „Weitblicke“, welche in möglichst vielen Anrainergemeinden der Radwege umgesetzt werden sollen)
- Insgesamt soll mit dem Projekt „Weitblick“ die Radwegeinfrastruktur in unserer Raumschaft verbessert und attraktiver gestaltet werden, um (noch) mehr gesundheitsbewusste Radtouristen in unsere Region zu lenken.
- Die angestrebten Qualitätsverbesserungen im Bereich der Radwege entlang der Oberschwäbischen Barockstraße/Oberschwaben-Allgäu-Radwegs sollen das Radfahren in unserer Region (noch) attraktiver machen. Radfahren zählt dabei zu einer der wenigen sportlichen Betätigungsmöglichkeiten in unserer Gesellschaft, welche generationsübergreifend vom Enkel bis zur älteren Bevölkerungsgruppe gemeinsam betrieben werden kann.
- Mit dem Pilotprojekt „Weitblick“ versucht die Gemeinde Altshausen zusammen mit der Oberschwaben Tourismus GmbH und der Tourismusagentur „tourkonzept“ einen Teil des, gemeinsam von den Mitgliedern der OTG, entwickelten Konzepts „Erlebnisinszenierung“ mit Unterstützung durch eine LEADER-Förderung, nach konzeptionellen Teilzielen umzusetzen.
- Insgesamt soll das touristische Potenzial in unserer Region durch das Gesamtprojekt „Erlebnisinszenierung“ besser ausgeschöpft und entwickelt werden. Dabei stehen wir gerade auch im Bereich des Radtourismus in Konkurrenz zu anderen Regionen (auch über Baden-Württemberg hinaus, siehe direkte Nachbarschaft zum Allgäu), so dass es sehr wichtig ist, dass bestehende Verbesserungspotenziale kontinuierlich überprüft und ausgeschöpft werden.

Gestaltung des Projekts „Weitblick“:

Die Installation „Weitblick“ beinhaltet neben Sitzgelegenheiten für radelnde Familien/Gruppen auch ein Panoramaelement mit Blickpunktbestimmung. Die Installation soll damit nicht nur zur Rast vor der Kulisse der barocken Schlossanlage Altshausen am Rande des Marktplatzes einladen, sondern auch zum Austausch über die ausgewiesenen Blickpunkte (historische Bebauung, barocke Schlossensemble mit Kavalieregebäuden) beitragen und Gespräche innerhalb der eigenen Nutzergruppe, mit weiteren Nutzern außerhalb der Gruppe (Austausch zwischen Einheimischen/Bürgern und Gästen) oder auch zwischen den Generationen anregen.



WEITBLICK

Inszenierung von Aussichtspunkten
mit Panoramatafel bzw. Umgebungsinszenierung



ATEMPAUSE

Modulares System (mögliche
Erweiterung) *auch in Kombination mit
Weitblicken oder Storytelling-Elementen*



Umsetzung des Projekts „Weitblick“:

Das Pilotprojekt „Weitblick“ soll in den kommenden Monaten in Abstimmung mit dem Büro „freiraumwerkstadt“ in Überlingen, welches bereits mit der Planung der Außenbereichsanlagen im Bereich des neuen Bürgersaals beauftragt wurde und des Weiteren das Bürgerprojekt „Außenmöblierung im Bereich des Marktplatzes“ konzeptionell begleitet, entwickelt und – nach Möglichkeit - auf die Platzmöglichkeiten im Bereich der beiden Grünflächen unterhalb des Marktplatzes angepasst und umgesetzt werden.

Finanzierungsplan:

Gesamtkosten:	18.304,77 EUR (brutto)
LEADER-Zuschuss:	11.745,00 EUR
(davon Co-Finanzierungsmittel Gemeinde:	1.174,50 EUR)
Eigenmittel der Gemeinde:	6.559,77 EUR

Die Gemeinde Altshausen bedankt sich bei allen Beteiligten für die Unterstützung und Befürwortung dieses Projekts sowie insbesondere auch bei der LEADER-Projektgruppe REMO für die finanzielle Unterstützung bei der Umsetzung des Pilotprojekts „Weitblick“ in Altshausen!

